



Sekretariat D: Hermann Josef Becker
sekretariat@liemers-niederrhein.eu

Emmerich, Lobith, August 2019

Liebe Mitglieder von Liemers-Niederrhein,

nach der doch sehr heissen Sommerpause freuen wir uns jetzt Sie ganz herzlich zu unseren Besuch nach Louisendorf einzuladen und zwar am

7. September 2019 : 14.00 Uhr.

Treffpunkt: Alte Schule Hauptstrasse 47, 47551 Bedburg Hau (Louisendorf)

Louisendorf, benannt nach Königin Louise (1776-1810) entstand 1820 auf Verfügung des preußischen Königs Friedrich Wilhelm 111 als Filialsiedlung kurpfälzischer Auswanderer. Diese halten 1741 wegen ihres protestantischen Glaubens ihre mehrheitlich katholische Heimat verlassen und waren auf der Reise nach Pennsylvania (USA) an der niederländischen Grenze hängengeblieben. Ihre zwischen Goch, Kleve und Kalkar gelegenen Siedlungsgebiete -zunächst Pfalzdorf, dann Louisendorf und schließlich Neulouisendorf- werden heute noch als "pfälzische Sprachinsel" bezeichnet. Frau Marcella Weber, Vorsitzende des Plälzerbundes, wird uns mit Kaffee und Kuchen empfangen und im Anschluss anhand eines Lichtbildvortrages die Geschichte der Pfälzer am Niederrhein erläutern. Anschließend findet eine Führung durch den Ort mit Besichtigung der Elisabethkirche statt.

Die Besucherzahl ist auf ± 40 Personen begrenzt.

Zur Anmeldung überweisen Sie bitte € 7,50 pro Person auf unser Konto DE36 3245 0000 0000 135699. Bitte überweisen bis zum 30-08-2019.

**Weiterhin laden wir Sie herzlich zur ersten Bachkantate nach der
Sommerpause in die St. Vituskirche in Hochelten ein:
Sonntag, 22 September 2019
Beginn: 17:00 Uhr**

Das Bach Collegium Rhenanum führt die Kantate BWV 25, "Es ist nichts gesundes an meinem Leibe" auf.

Wie üblich ist der Eintritt frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten werden.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Arntz

Stoni Scheurer